

Per E-Mail

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Europaausschuss
Herrn Vorsitzenden
Malte Krüger

europaausschuss@landtag.ltsh.de

19.03.2026

**Stellungnahme des NDR zur schriftlichen Anhörung des Europaausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtags
„Autochthone Minderheiten stärken“ | Drucksache 20/4025**

Sehr geehrter Herr Krüger,
sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

namens des NDR Landesfunkhauses Schleswig-Holstein bedanke ich mich für die Gelegenheit zur Stellungnahme zu dem Ihnen als Drucksache 20/4025 vorliegenden Antrag.

In der Begründung des Antrages heißt es, die Minderheiten in Schleswig-Holstein fänden in den Programmen des NDR „kaum statt“. Dieser Vorwurf ist aus unserer Sicht unberechtigt und steht im Widerspruch zu unserer programmlichen Realität.

Bevor ich mich im Detail zu diesem Vorwurf äußere, möchte ich Ihnen berichten, dass derartige Pauschalkritik nicht zu den bestehenden Angeboten des NDR für Minderheiten und in Minderheitensprachen passt, für die sehr engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten. Wir sind an konstruktivem Dialog und aktiver Kooperation mit den Vertreterinnen und Vertretern der Minderheiten und insbesondere denjenigen, die sich für die Regional- und Minderheitensprachen engagiert einsetzen, sehr interessiert. In vielen Bereichen sind Austausch und Zusammenarbeit ausgesprochen gut. Stereotype Wiederholungen von „kommt kaum vor“ oder „viel zu wenig“ sind jedoch aus unserer Sicht keine geeignete Grundlage – weder für das gegenseitige Verständnis noch für Fortschritte in der Sache.

Die Produktion und Veröffentlichung von attraktiven Programmangeboten insbesondere in plattdeutscher, friesischer und dänischer Sprache ist für meine Kolleginnen und Kollegen – und auch für mich persönlich – keine lästige Pflicht, sondern eine Herzensangelegenheit.

Der NDR kommt seinem Angebotsauftrag gem. § 5 Abs. 2 NDR Staatsvertrag, Regional- und Minderheitensprachen regelmäßig und angemessen zu berücksichtigen, umfassend nach. So berichten wir selbstverständlich kontinuierlich über die autochthonen Minderheiten unseres

Landes und bieten ein breites Spektrum an Sendungen, Beiträgen und Formaten in Regional- und Minderheitensprachen an. Vor allem im Bereich Formatentwicklung haben wir dieses infolge der präzisierten Vorgaben aus der letzten Novellierung des NDR Staatsvertrages noch einmal deutlich erweitert und ausgebaut.

Wir haben neue non-lineare Formate entwickelt, die zeitsouverän abrufbar und insbesondere geeignet sind, jüngeres Publikum anzusprechen und zu erreichen. Wir bieten diese online an, über unsere Webseite, die NDR SH App, aber auch über die ARD Mediathek bzw. Audiothek (ARD Sounds) und auf Drittplattformen wie YouTube oder Spotify. Gleichzeitig nutzen wir dieses Material für unser Radio- bzw. Fernsehprogramm und weisen auf unseren Social Media-Kanälen (Instagram, Facebook, WhatsApp) darauf hin. Diese crossmediale Vorgehensweise ermöglicht eine deutlich größere Sicht- und Wahrnehmbarkeit und erzielt wesentlich höhere Reichweiten als eine rein lineare Verbreitung.

Im Ergebnis kann ich festhalten: Wir haben unser Angebot in Regional- und Minderheitensprachen nicht nur signifikant erweitert, wir erreichen damit heute wesentlich mehr Menschen als zuvor. Ich füge dazu dieser Stellungnahme eine Aufstellung der entsprechenden Programmangebote bei.

Für die Gestaltung der Angebote bedarf es qualifizierter, journalistisch ausgebildeter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die die jeweilige Sprache sprechen. Insoweit ist die Personalgewinnung ausgesprochen schwierig, insbesondere friesisch sprechende Kolleg*innen zu gewinnen. Dabei sind wir offen für Talente ohne Vorerfahrungen im Medienbereich, die wir beim Einstieg gerne begleiten, unterstützen und entsprechend fortbilden würden.

Parallel haben wir die Zahl unserer Plätze im Regionalvolontariat verdoppelt, und ab diesem Jahr werden wir außerdem in Kooperation mit der HAW ein berufsbegleitendes Masterstudium anbieten. Auch hier hoffen wir auf Bewerbungen von jungen Menschen, die Platt, Friesisch oder Dänisch sprechen.

Hinweisen möchte ich abschließend darauf, dass wir selbstverständlich auch Initiativen und Projekte außerhalb unseres eigenen Angebots unterstützen: sowohl FriiskFunk als auch Plattradio bzw. jetzt PlattForm.

Die Zusammensetzung des NDR Rundfunkrates bzw. die Auswahl der Gruppen oder Institutionen, die dorthin Vertreterinnen oder Vertreter entsenden, ist Sache der vier Vertragsländer des NDR und ihrer Parlamente. Daher nehmen wir hierzu nicht Stellung. Soweit mit der Forderung aus dem vorliegenden Antrag die Erwartung verbunden sein sollte, auf diesem Wege Einfluss auf die Programmgestaltung des NDR nehmen zu wollen, verweisen wir auf die Regelungen des NDR Staatsvertrages bezüglich der Aufgaben des Rundfunkrates - der nicht Einzelinteressen, sondern die Interessen der Allgemeinheit vertritt - und auf unsere Programmautonomie.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Volker Thormählen
Direktor

Regional- und Minderheitensprachen bei NDR Schleswig-Holstein

NDR 1 Welle Nord | Plattdeutsch

Moin! Schleswig-Holstein - Von Binnenland und Waterkant / Montag - Freitag, 19.00 - 21.00 Uhr
Feierabend-Magazin, regelmäßig mit Themen aus der niederdeutschen Community, montags von 20.00 - 21.00 Uhr auf Plattdeutsch + 1x pro Sendung „Hör mal 'n beten to“ als Wiederholung
Ausspielweg: Radio

Hör mal 'n beten to / Montag – Sonnabend, 10.40 Uhr
Pointiert erzählte Geschichten und Alltagsbetrachtungen
Länge: ~ 1:40
Ausspielweg: Radio, Podcast

De Week op Platt / Sonnabend, 7.10 Uhr
Pointiert erzählte Geschichten und Alltagsbetrachtungen
Länge: ~ 2:30
Ausspielweg: Radio

Gesegneter Abend op Platt / Montag, 19.04 Uhr
Worte zum Tag
Länge: ~ 1:40
Ausspielweg: Radio, Podcast

Das Niederdeutsche Hörspiel / Freitag, 21.00 - 22.00 Uhr (14-tägig)
Koproduktion von Radio Bremen und NDR (acht neue Hörspiele p.a. und Hörspiel-Klassiker)
Hinweis: Auch in allen anderen Landesprogrammen des NDR und bei NDR Schlager steht alle zwei Wochen ein plattdeutsches Hörspiel auf dem Radio-Programm.
Länge: ~ 55 Minuten
Ausspielweg: Radio, Podcast

Fußball-Vollreportage

Als innovatives Experiment haben wir im April 2022 ein Zweitligaspiel von norddeutschen Vereinen (Holstein Kiel - Werder Bremen) als Audio-Vollreportage im Livestream op Platt übertragen

Vertell doch mal / 1x jährlich

Plattdeutscher Schreibwettbewerb vom NDR, Radio Bremen und dem Ohnsorg-Theater
Ausspielweg: Abschlussveranstaltung als Video in den Social-Media-Kanälen und online auf der Homepage / Ausschnitte in den jeweiligen Sendungen der Funkhäuser

NDR 1 Welle Nord | Friesisch

"Frasch for enarken" - Friesisch für alle / Mittwoch, 20.40 Uhr

Friesisch im Alltag, Berichte und Geschichten

Länge: ~ 3:00

Ausspielweg: Radio, Podcast

Subregionale Stundensendungen in friesischer Sprache / 2 - 3x jährlich

Magazinsendung auf der Frequenz für die Region Schleswig-Flensburg mit Moderation und diversen Beiträgen in friesischer Sprache

„Ferteel linjsen“ / alle zwei Jahre

Friesischer Erzählwettbewerb vom Nordfriisk Instituut und NDR 1 Welle Nord

Berichte in allen Ausspielwegen

NDR SH | Podcasts

Videopodcasts / jeweils mehrfach jährlich

Ausspielweg: YouTube-Channel „NDR Doku“, ARD-Mediathek und Social Media plus Begleitung

Audio linear/Video linear

- **Grænzenlos** in deutscher und dänischer Sprache in Kooperation mit TV Syd
- **Mit Drift – Lüüd mit Ideen** in niederdeutscher Sprache
- **Unerwäis** in friesischer Sprache

„Föhr nach New York. Eine Auswanderergeschichte“ / VÖ: November 2024

Storytelling-Podcast, sechs Folgen in ARD Sounds, Kooperation mit u. a. der Ferring-Stiftung

Erst die Weltwirtschaftskrise, dann der Zweite Weltkrieg – mittendrin zwei junge Friesen in New York. Inge und Hermann sind unabhängig voneinander in die USA ausgewandert und verlieben sich 1938. Dann muss Hermann für die Amerikaner an die Front. Der Musiker und Podcaster Bente Faust folgt den Spuren seiner friesischen Großeltern. bis nach Harlem in New York verfolgt und erzählt in sechs Folgen ihre Liebesgeschichte. Erschienen in friesischer und hochdeutscher Sprache.

"Mary Celeste" – Mystery auf hoher See / VÖ: März 2026

Storytelling-Podcast, fünf Folgen in ARD Sounds

Beleuchtet eines der berühmtesten Geisterschiffe der Welt - erzählt aus friesischer Perspektive. Im Mittelpunkt stehen zwei Seeleute von Föhr, deren Nachfahre Uwe Lorenzen bis heute das Rätsel ihres Verschwindens lösen will. Mit Originaldokumenten, historischen Stimmen und eindrucksvollem Sounddesign rekonstruiert der Podcast eines der größten Mysterien der Seefahrtsgeschichte. Die Folgen erscheinen sowohl auf Hochdeutsch als auch auf Friesisch.

Hörfunkangebote für Kinder

„Abenteuer in der Unterwelt“ / „Dat Aventüer in de Ünnerwelt“

Interaktives Hörspiel für Kinder ab 9 Jahre auf abenteuer.ard.de

Ein aufwändig gestaltetes audiovisuelles Gesamterlebnis, bei dem die Kinder an insgesamt 16 Stellen selbst entscheiden können, wie die Geschichte weitergeht. Dabei verbinden sich hochwertig produzierte Hörspielszenen mit Gaming-Elementen und Illustrationen. Die Fachredaktion für Heimat, Kultur und Sprachen im Landesfunkhaus Schleswig-Holstein arbeitet an der plattdeutschen Version des Abenteuers.

+ Beim Kinderradio „Mikado“ einzelne Sendungen sowie Live-Hörspiele op Platt.

Fernsehen

De Noorden op Platt / immer am letzten Sonntag des Monats

NDR-Fernsehen 11.30 - 12.00 Uhr

Filmreportagen aus allen Nordländern, Rubrik „Momsen unterwegs“

Die Sendung ist eine Gemeinschaftsproduktion aller vier NDR Landesfunkhäuser.

Büttenwarder op Platt (neue Synchronisation)

Ohnsorg-Theater (mehrmals im Jahr, alte und neue Produktionen der Bühne)

Dinner For One op Platt (Aufzeichnung einer Aufführung der Fritz-Reuter-Bühne Schwerin)

Dibaba in Amerika - 2000 Meilen durch den Mittleren Westen (drei Folgen) auf den Spuren friesischer Auswanderer und deren Sprache in den USA (Niederdeutsch), VÖ: 2022

Einzelne Märchenfilme aus dem Kinderprogramm op Platt (neue Synchronisation)

Online

Themenportal „Platt!“

In der plattdeutschen Online-Welt von NDR.de sind alle plattdeutschen Sendungen in Radio und Fernsehen im Überblick zu finden. Außerdem abrufbar sind:

Dat Wöörbook

Das plattdeutsche Wörterbuch zum Mitgestalten.

Podcasts op Platt

Für alle, die Plattdüütsch snacken oder es lernen wollen, bietet der NDR Sendungen zum Herunterladen und Mitnehmen an.

De NDR Platt-Post

Newsletter zu plattdeutschen Themen, wird mehrmals im Jahr verschickt